

AMBIENTE SEGMENTSCHNITT

- Dezente Gliederung großer Dachflächen
- Vielzahl unterschiedlicher Schnittformen ermöglicht die phantasievolle Dachgestaltung auf höchstem Niveau
- Stilgerechte, landschaftstypische oder zukunftsweisende, moderne Dachgestaltung
- Verknüpfung von Tradition und Moderne

TECHNISCHE DATEN

Größe (ca.)	180 x 380 x 14 mm
Deckbreite max. (ca.)	180 mm
Decklänge min. (ca.)	145 mm
Decklänge i.M. (ca.)	155 mm
Decklänge max. (ca.)	165 mm
Ziegelbedarf i.M. (ca.)	36 Stück/m ²
Gewicht je Stück (ca.)	1.9 kg/Stück
Gewicht je m ² (ca.)	68.4 kg/m ²
Gewicht je Palette (ca.)	979 kg
Stück je Minipack	8 Stück
Stück je Palette	480 Stück



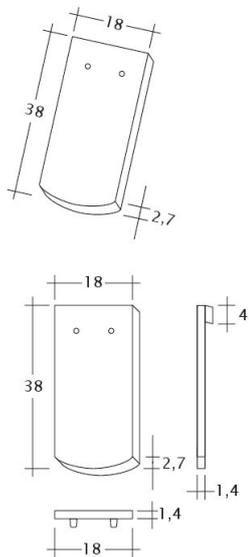
EINSATZBEREICHE

ZUSATZMASSNAHME NACH SIA-NORM UND CREATON HERSTELLERANGABE	
Regeldachneigung CREATON CH in Kombination mit Zusatzmaßnahmen nach Herstellerangaben	30 °
Ausführung eines Unterdaches für normale Beanspruchung nach SIA-Norm, mögliche CREATON Produkte: DUO extra, DUO longlife ND extra, TRIO extra, TRIO longlife extra, QUATTRO longlife extra	≥30 °
Ausführung eines Unterdaches für erhöhte Beanspruchung nach SIA-Norm, mögliche CREATON Produkte: DUO extra, DUO longlife ND extra, TRIO extra, TRIO longlife extra, QUATTRO longlife extra	≥25 °
Ausführung eines Unterdaches für außerordentliche Beanspruchung nach SIA-Norm, mögliche CREATON Produkte: QUATTRO longlife extra	≥22 °
Ausführung eines Unterdaches für außerordentliche Beanspruchung nach CREATON Herstellervorgaben, bitte gesonderte Verlegerichtlinien beachten, mögliche CREATON Produkte: QUATTRO longlife extra	≥15 °

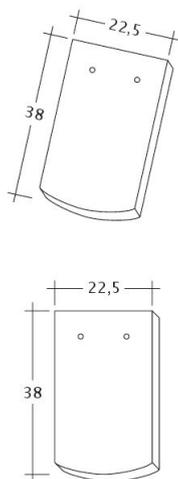
VERLEGEHINWEISE

- Die dargestellten technischen Zeichnungen sind nur ein Konstruktionsbeispiel.
- Laut dem Regelwerk des ZVDH soll bei Ortgangziegeln der Abstand zwischen Innenkante Ortganglappen und Außenkante Giebelwand bzw. Außenkante Bekleidung mindestens 1 cm betragen.
- Lattweite/ Decklänge ist abhängig von Deckungsart und Dachneigung.
- Bei den Vorgaben zu den Ausführungen des Unterdaches handelt es sich um CREATON Herstellerangaben, die von den Vorgaben nationaler Regelwerke (wie bspw. ZVDH, ÖNORM oder SIA-Normen) abweichen. Daher empfehlen wir Ihnen eine Abstimmung und schriftliche Einzelvereinbarung zwischen Ihnen als ausführendem Dachhandwerker und dem Endkunden bzw. Eigentümer der Immobilie. Diese dient der vertraglichen Absicherung beider Parteien, ergänzend zur Leistungsvereinbarung. Eine Vorlage einer solchen Einzelvereinbarungen finden Sie in den CREATON Musterschreiben zu jedem Tondachziegel- und Betondachsteinmodell unter www.creaton.de, www.creaton.at, oder www.creaton.ch
- Bitte berücksichtigen Sie das Musterschreiben für die Regeldachneigungen CREATON.



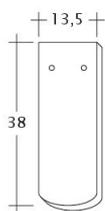
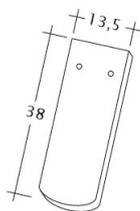


Zeichnung AMBIENTE Seg-1-1

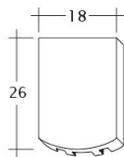
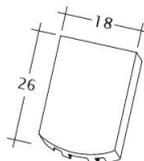


Zeichnung AMBIENTE Seg-1-1-4



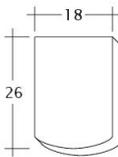


Zeichnung AMBIENTE Seg-3-4

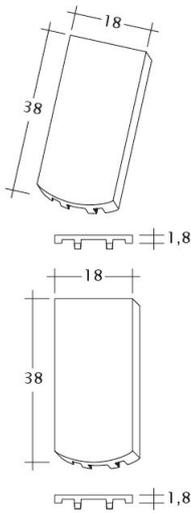


Zeichnung AMBIENTE Seg-FALZ



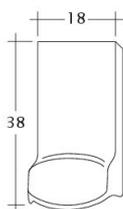
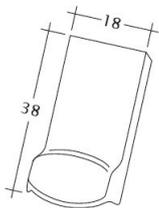


Zeichnung AMBIENTE Seg-Firstanschluss

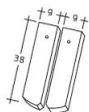


Zeichnung AMBIENTE Seg-Flaechen-LUEFTZ



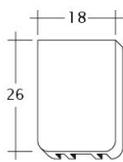
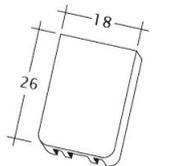


Zeichnung AMBIENTE Seg-LUEFTZ

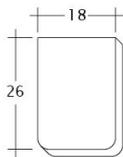
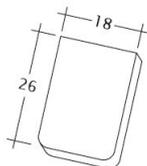


Zeichnung AMBIENTE Seg-Laengshalber





Zeichnung AMBIENTE Seg-Trauf-LUEFTZ



Zeichnung AMBIENTE Seg-Traufziegel

